



Was ist eine Trommelzauber Projektwoche?

„Komm wir gehen nach Tamborena!“ – Die Kinder gehen auf eine Reise ins Trommelzauberdorf Tamborena, um dort trommelnd, singend und tanzend zu feiern und ein Abenteuer zu bestehen.

Unser Konzept verbindet Gemeinschaftserlebnisse, altersspezifische Trommelzeit und eine Abschlussveranstaltung für Familien und Freunde der Schule. Der Erfolg beim Trommeln stärkt das Selbstwertgefühl und Selbstvertrauen jedes Kindes in nur kurzer Zeit. Gleichzeitig erleben sich alle Kinder im gemeinsamen Rhythmus als Teil einer starken Gemeinschaft, die ein Abenteuer besteht.

Jede Projektwoche wird von einem unserer erfahrenen Trommelzauberer geleitet. Er bringt alles mit, was wir für den Erfolg der Projektwoche brauchen:

- 🥁 Trommeln für jedes Kind.
- 🥁 eine Musikanlage für eine Turnhalle oder Aula.
- 🥁 die Original Trommelzauber-Lieder und -Rhythmen.
- 🥁 eine faszinierende Geschichte, die am Ende der Projektwoche zu einer Aufführung wird.



Wie läuft eine Trommelzauber Projektwoche ab?

Jeden Tag haben die Kinder

- 🕒 feste Trommelzeiten (Trommeln, Singen, Tanzen) mit ihrem Trommelzauberer in der Turnhalle/Aula.
- 🕒 feste Zeiten mit ihren Lehrkräften im Klassenraum.

Jeder Tag ist durch einen Stundenplan strukturiert. Vereinfacht laufen die Tage nach folgendem Schema ab - angepasst an den Zeitrahmen der Schule:

Nach einem gemeinsamen Trommelstart mit allen Kindern und Lehrkräften (erste Schulstunde) kommt jede Klassenstufe noch einmal zu einer weiteren Stunde zum Trommelzauberer – je nach Jahrgangsstufe zwischen der zweiten und fünften Stunde. In dieser Schulstunde lernen die Kinder für ihr Alter konzipierte Rhythmen, Lieder und Tänze für die Aufführung am Abschlusstag oder es wird mit den Einzel-Rollen geprobt. Jedes Kind hat also mindestens 2 Schulstunden Trommel-zeit pro Tag.

In der Zeit mit Lehrkräften arbeiten die Kinder an Kostümen und Kulissen oder beschäftigen sich inhaltlich mit verschiedenen Aspekten der Projektwoche. Diese Zeiten werden von den Lehrkräften gestaltet.

Für jedes Trommelzauber Programm erhalten Sie rechtzeitig den passenden Stundenplan als Grundlage für die weitere Planung mit dem Kollegium.

Dieser Ablauf basiert auf einer Schulgröße von 400 Kindern. Wenn Ihre Schule größer ist, entwickeln wir gemeinsam mit Ihnen eine Lösung für die Abläufe, da es auf die Räumlichkeiten vor Ort ankommt.



Was braucht Trommelzauber für eine Projektwoche?

Nicht viel. Das wichtigste ist der Spielort, an dem der Trommelzauberer mit den Kindern arbeiten kann. Wir benötigen einen Raum (meist eine Turnhalle oder Aula), in dem alle Kinder Platz haben. Die Kinder sitzen hinter ihrer Trommel auf dem Boden. Gleichzeitig braucht es noch eine Fläche für Bewegung. Diese Fläche soll so groß sein, dass dort eine Klassenstufe (also alle Kinder der 1. Klassen oder alle Kinder der 2. Klassen etc.) Platz findet. Eine Bühne brauchen wir nicht. Der direkte Kontakt zu den Kindern steht im Mittelpunkt.

Für die Aufführung sollte die Turnhalle/Aula auch Platz für Zuschauerinnen und Zuschauer bieten. Sollten die räumlichen Möglichkeiten Ihrer Schule nicht für eine Aufführung ausreichend sein, ist es möglich, für den Tag der Aufführung in eine größere Halle umzuziehen.

Sollte das Wetter es zulassen, arbeitet der Trommelzauberer auch sehr gern mit den Kindern draußen – auch für die Abschlussaufführung. Zur Sicherheit braucht es aber immer eine Turnhalle oder Aula als Ausweichort bei schlechtem Wetter.

Was kostet eine Trommelzauber Projektwoche?

Die Kosten für eine Projektwoche richten sich nach der Größe Ihrer Schule. Wenn Sie uns Ihre Schülerzahl und Ihren Terminwunsch mitteilen, erhalten Sie in den nächsten Tagen ein Angebot von uns.

Neben der Gage und den Fahrtkosten, die Trommelzauber in Rechnung stellt, trägt die Schule auch die Kosten für die Unterbringung des Trommelzauberers während der Projektwoche.



Welche Programme gibt es?

Trommelzauber bietet 4 verschiedene Programme an, die wir Ihnen gern ausführlicher vorstellen. Damit Sie einen ersten Überblick haben, finden Sie hier die wichtigsten Informationen.

Alle Programme haben den gleichen zeitlichen Umfang und enden am letzten Tag mit einer 60-minütigen Aufführung.

Tambo Tambo (ohne Einzel-Rollen)

Afrika pur: Trommeln, Singen und Tanzen – eine Fantasiereise mit ganz viel Rhythmus. Tambo Tambo lässt sich sehr flexibel an die Möglichkeiten der Kinder anpassen. Die Reise nach Tamborena verbindet die gesamte Schulgemeinschaft. Hier ist der Anteil an Trommeln, Singen und Tanzen am höchsten. Dieses Programm kann auch als drei- oder viertägige Projektwoche durchgeführt werden.

Das Geheimnis der Zaubertrommel (mit Einzel-Rollen)

Der Klassiker seit nunmehr 25 Jahren: Die Kinder begleiten die beiden Hauptfiguren auf der spannenden Suche nach der Zaubertrommel. Die Geschichte des Schauspiels und das gemeinsame Hinfiebern auf die Aufführung machen die „Zaubertrommel“ zu einem tollen klassenübergreifenden Projekt, das den respektvollen Umgang mit Menschen und der Natur thematisiert.

Bantamba (mit Einzel-Rollen)

Die neueste Geschichte von Trommelzauber: Die Kinder retten das große Trommelfest unter dem Baum, weil die Tiere ihnen helfen und sie als Gemeinschaft zusammenstehen. Bantamba setzt wie die „Zaubertrommel“ auf das Schauspiel der Kinder. In der Geschichte spielen Solidarität, Versöhnung und Offenheit eine große Rolle.

Das Königskind (mit Einzel-Rollen) - Weihnachtszeit

Freude haben, Freunde finden: Eine religionsübergreifende Trommel-Geschichte zur Weihnachtszeit aus Afrika. Das Königskind ist eine wunderbare Projektwoche für die Adventszeit, um sich gemeinsam, religionsübergreifend auf den Weg zu machen.



In 4 Schritten zur Projektwoche?

Unsere Erfahrung zeigt, dass dies der einfachste Weg zu Ihrer Trommelzauber-Projektwoche ist:

- 📌 **Informieren:** Diese Erst-Information gibt Ihnen einen Überblick, was während einer Trommelzauber-Projektwoche an Ihrer Schule passiert. Wenn Sie weitere Fragen haben, sprechen Sie uns gern an.
- 📌 **Abstimmen:** Nennen Sie uns Ihren Wunschtermin und geben Sie uns die nötigen Daten zu Ihrer Schule über unser Online-Formular. Sie erhalten ein Angebot und wir stimmen den Termin für die Projektwoche mit Ihnen ab.
- 📌 **Sacken lassen:** Wir reservieren den abgestimmten Termin, damit Sie alles schulintern noch einmal besprechen können. Gleichzeitig erhalten Sie einen Überblick über die verschiedenen Programme, um das Wunsch-Programm für Ihre Schule auszuwählen.
- 📌 **Fixieren:** Wenn alles geklärt ist, fixieren wir Ihre Projektwoche und senden Ihnen rechtzeitig weitere Informationen zur konkreten Vorbereitung der Projektwoche.